



*Natur in ihrer
schönsten Form:
immer gut für
eine Überraschung.*

Einfacher und effektiver: Der SETASAN-Hygieneplan!

Mit dem SETASAN-Hygieneplan spart man Zeit, Aufwand und Material.
Nur noch zwei Vorgänge statt bisher vier! Diese waren bisher bekanntlich:
Hautschutz – Händedesinfektion – Handreinigung – Hautpflege.

Händedesinfektion und Hautpflege sind jetzt in der ALOE@PROTECT-Formel
der **SETASAN Handdesinfektion** kombiniert.
Handreinigung, Desinfektion und Hautschutz in einem bietet die
SETASAN Waschlotion.

Und so wird's gemacht

1. Handreinigung und Hautschutz



Produkt:

SETASAN Desinfizierende Waschlotion

Anwendung:

Für eine hygienische Händewaschung die Hände mit lauwarmem oder kaltem Wasser befeuchten.

Ca. 5 ml SETASAN Waschlotion **1 Minute lang** in die feuchten Hände reiben.

Hände mit lauwarmem oder kaltem Wasser gründlich abwaschen.

Mit einem sauberen und trockenen Papierhandtuch gründlich abtrocknen.

Wann:

Bei sichtbaren Verschmutzungen
Vor Arbeitsbeginn
Nach Pausen
Nach Arbeitsende

Auch gegen
MRSA wirksam



2. Händedesinfektion und Hautpflege



Produkt:

SETASAN Handdesinfektion

Anwendung:

Sichtbare grobe **Verschmutzungen** (z.B. durch Ausscheidungen) vor der Desinfektion mit Zellstoff oder einem mit Desinfektionsmittel getränktem Einmaltuch entfernen.

Ca. 3 ml SETASAN Handdesinfektion in die trockene, hohle Hand geben, sodass alle Teile der Hände komplett mit dem Präparat benetzt werden.

30 Sekunden einreiben und die Hände während des Einreibens feucht halten, dabei Fingerkuppen, Fingerzwischenräume, Daumen und Nagelfalze besonders berücksichtigen.

Bei vorhersehbarem Kontakt mit Ausscheidungen oder Blut sind **Einmalhandschuhe** zu verwenden.

Wann:

Vor und **nach** der Arbeit und Pause
Nach pflegerischen Maßnahmen, besonders bei Kontakt mit kontaminierten Gegenständen
Nach Kontakt mit Pflegekunden, die unter infektiösen Erkrankungen leiden
Nach dem Ablegen der Schutzhandschuhe
Vor Kontakt mit Medikamenten
Vor und **nach** Behandlungs- und pflegerischen Tätigkeiten wie s.c. oder i.m.- Injektionen, dem Anhängen und Abhängen von Sonden, dem Katheterisieren
Beim Wechsel von unreinen zu reinen Tätigkeiten oder Bereichen
Nach jedem Kontakt mit potentiell infektiösem Material und Oberflächen

Generelle Hinweise:

SETASAN Handdesinfektion wird auf die trockene Haut aufgetragen; daher kein Händewaschen **vor** der Händedesinfektion.

Punktuelle **Verunreinigung** der Hände mit einem in Händedesinfektion getränktem Einmalhandtuch entfernen und anschließend die Hand desinfizieren. Bei starker Verunreinigung der Hände werden diese zuerst abgespült und dann gewaschen. Dabei darauf achten, dass die Hände danach vollständig getrocknet werden. Anschließend die Hände desinfizieren.

Beim Umgang mit Körperausscheidungen und infektiösem Material **Handschuhe** anziehen.

Die Hände und Unterarme müssen **frei von Schmuck**, Ringen (einschließlich Eheringen), Armbanduhren, Piercings, künstlichen Fingernägeln, Freundschaftsbändern u.ä. sein. Die **Fingernägel** müssen kurz und rund geschnitten sein und sollen die Fingerkuppe nicht überragen. Auch auf **Nagellack** sollte verzichtet werden, da dieser den Erfolg der Händedesinfektion beeinträchtigen kann (siehe TRBA 250, Abschnitt 4.1.7).

Wichtig: Wenn im ambulanten Bereich **Kittelflaschen** zum Einsatz kommen, ist darauf zu achten, dass die Flasche vor der Desinfektion geöffnet und vor dem Einreiben wieder geschlossen und weggesteckt wird, also nur von der „unsauberen“ Hand berührt wird.

Umfüllen von Händedesinfektionsmitteln ist nur Krankenhausapotheken gestattet, für den ambulanten Pflegedienst ist es nicht erlaubt.